Liebe Pfarrreimitglieder und Interessenten

Mit Freude dürfen wir mitteilen, dass ab dem 30. Mai die ersten gemeinsamen, öffentlichen Gottesdienste wieder gefeiert werden dürfen, und zwar für das

PFINGSTFEST:

Samstag, 30. Mai – Vorabendmesse um 18.00 Uhr Pfingstsonntag, 31. Mai – Festgottesdienst um 10.00 Uhr Pfingstmontag, 1. Juni – Hl. Messe um 10.00 Uhr

(bitte mit Mund-Nasen-Schutz)

Pfingstdienstag keine Hl. Messe

Bitte, konsultieren Sie die SCHUTZMASSNAHMEN für die Gottesdienste in unserer Pfarrei und informieren Sie eventuell andere KirchgängerInnen! Sie finden das Schutzkonzept auf unserer Webseite (Agenda resp. Archiv) und im Anschlagkasten in der Kirche.

Die Wochentagsmessen finden vom Juni an alle hier in der Kirche statt: von Dienstag bis Freitag immer um 09.00 Uhr

Der «normale» Monatskalender der Hl. Messen im Juni steht im Pfarrblatt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – bleiben Sie gesund!

Der Pfarreirat und Don Matias

DIENSTAG - 7. Woche der Osterzeit

26. Mai 2020

Einführung

Zwei Abschiedsreden hören wir heute: Paulus nimmt Abschied von den Christen in Ephesus, mit denen er drei Jahre zusammengelebt hat. Nun zieht er nach Jerusalem, "gebunden durch den Geist". Er weiß, dass sein Weg kein leichter sein wird und allmählich zu Ende geht. Auch Jesus weiß um sein nahes Ende, er hat Gottes Werk vollendet und ihn so auf Erden verherrlicht. Jetzt bittet er für seine Jünger – also auch für uns. Im Gegensatz zu diesen beiden bedrückenden Situationen steht der heilige Philipp Neri heute vor unseren Augen: Die "Heiterkeit des Geistes" (Tagesgebet) ließ ihn zu einem wahren Boten der Freude werden.

Tagesgebet

Gott, du hast im Leben deines Dieners Philipp Neri den Glanz deiner Heiligkeit aufleuchten lassen. Gib uns eine brennende Liebe, wie er sie im Herzen trug, und die Heiterkeit des Geistes, die ihn zum Boten deiner Freude gemacht hat. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unsern Herrn und Bruder. Amen.

Tageslesung: Apostelgeschichte 20,17-27

(Ich vollende meinen Lauf und erfülle den Dienst, der mir von Jesus übertragen wurde.)

Evangelium: Johannes 17,1-11a

(Vater, verherrliche deinen Sohn.)

Zu den Schriftlesungen

"Abschied ist ein scharfes Schwert, das oft so tief ins Herz dir fährt." So heißt es in einem Schlager von Roger Whittaker. Und wir kennen dieses Gefühl sicher von so manchem Abschied. Jesus und Paulus nehmen Abschied, und für beide ist es wichtig, nochmals auszudrücken, wie ernst sie ihre Aufgabe genommen haben. Beide haben etwas in die Herzen der ihnen anvertrauten Menschen gesät, das aufgegangen ist und Frucht gebracht hat, bis heute. Auch die seelsorgliche Tätigkeit Philipp Neris gehört zu diesen Früchten. In ihm zeigt sich der Geist der Frohbotschaft. Der Glaube schließt das Kreuz nicht aus, aber er will uns zuletzt das "Freut euch!" leben lehren.

Fürbitten

Jesus betet zu seinem Vater und bittet für die Jünger. So wollen auch wir zum Vater beten und ihn bitten: **Wir bitten dich, erhöre uns.**

- → Für Papst Franziskus und alle, die in der Kirche ein Leitungsamt innehaben. Gott, unser Vater: Führe sie in deinem Heiligen Geist.
- Für die Menschen, die vor einem Abschied und einem Neuaufbruch stehen: Lass sie in einem guten Gefühl scheiden und ohne Furcht das Neue angehen.
- Für Menschen, die durch den Tod eines lieben Angehörigen allein zurückbleiben: Bewahre sie in deiner Liebe.
- → Für die Mitglieder des Oratorianerordens, die das Werk Philipp Neris fortführen, und alle Ordensleute, dass sie das Evangelium in Heiterkeit und Gelassenheit bezeugen.
- Für unsere Verstorbenen: Lass sie bei dir in deiner Herrlichkeit leben.

Das ist das ewige Leben: dich, den einzigen wahren Gott, zu erkennen und Jesus Christus, den du gesandt hast. Sei gepriesen in Ewigkeit.

Quelle: Liturgie konkret (leicht verändert)

Zur Pfingstnovene – Gebete von Richard Thalmann

Führe mich, Heiliger Geist

Führe mich, Heiliger Geist, zu den Quellen der ewigen Weisheit.

Führe mich, Heiliger Geist, zu tiefem Verstehen.

Führe mich, Heiliger Geist, zur Lösung meiner Fragen.

Führe mich, Heiliger Geist, zum Ort der Stärke.

Führe mich, Heiliger Geist, durch die Weite des menschlichen Wissens.

Führe mich, Heiliger Geist, zu tiefer Verinnerlichung.

Führe mich, Heiliger Geist, in aller Ehrfurcht zu Dir.